# Volksinitiative Gemeinde Kiesen

**Titel:**
**„Läbigs Chise, dank Erhaltung des Spiel- und Sportplatzes für Alle!“**

**Präambel:**
Wir, die Unterzeichnenden, setzen uns dafür ein, dass die Gemeinde Kiesen ihren Spiel- und Sportplatz erhält, modernisiert und ausbaut, um die Lebensqualität, die Gesundheit und das soziale Miteinander aller Bürgerinnen und Bürger zu fördern.

**Artikel 1 – Zielsetzung:**
Die Gemeinde Kiesen verpflichtet sich, den bestehenden Spiel- und Sportplatz dauerhaft zu erhalten, zu modernisieren und bei Bedarf neue Anlagen zu schaffen, die barrierefrei, umweltfreundlich und sicher sind. Auf dem beiliegenden Blatt ist das genaue Gebiet eingezeichnet, grob beschrieben handelt es sich um die ganze momentane Grünzone ab den schützenswerten Bäumen Richtung Wichtrach. Im Osten und Westen abgeschlossen mit den grossen Ballfängern.

**Artikel 2 – Massnahmen:**

- Dauerhafte Erhaltung und Pflege der bestehenden Anlagen
- Ausbau und Modernisierung des Spiel- und Sportplatzes
- Schaffung neuer Angebote für alle Altersgruppen
- Miteinbezug von Grünflächen und Natur in die Gestaltung
- Sicherstellung der Sicherheit, Sauberkeit und Zugänglichkeit

**Artikel 3 – Umsetzung:**
Die Gemeinde ist verpflichtet, die in dieser Initiative genannten Maßnahmen innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens umzusetzen und regelmäßig darüber zu berichten.

**Schlussbestimmungen:**
Diese Volksinitiative tritt mit ihrer Annahme in Kraft. Sie kann nur durch eine Volksabstimmung aufgehoben oder geändert werden.

**Vorbehaltslose Rückzugsklausel**

Der Initiant dieser Volksinitiative behält sich das uneingeschränkte Recht vor, jederzeit und ohne Angabe von Gründen schriftlich zu widerrufen. Der Widerruf gilt mit Zugang beim Stimm- bzw. Initiativbüro der Gemeinde als wirksam.

Eingereicht auf der Gemeindeverwaltung Kiesen am 29.Juli 2025 von

Initiant: Hans Ulrich Graber, Allmendstrasse 14, 3629 Kiesen

Mit Rückzugsklausel am 17.09.2025

# IG - Läbigs Chise: Stellungnahme zur Volksinitiative „Läbigs Chise, dank Erhaltung des Spiel- und Sportplatzes für Alle“

Warum hat die ***IG-Läbigs Chise*** die von Ueli Graber lancierte Initiative unterstützt? Weil der Gemeinderat der Bevölkerung von Kiesen genau das Ziel der Initiative versprochen hat, als das Projekt «Schul- und Dorfentwicklung» erstmals im November 2018 vorgestellt wurde. Es wurden Versprechen gemacht, die in der Zwischenzeit aus unserer Sicht als zu optimistisch, zu wenig fundiert oder gar falsch einzustufen sind. Dies führt zu Verunsicherungen und zu Vertrauensverlust gegenüber dem Gemeinderat. Hier die Fakten:

- »Als Ziel für die Finanzierung der Gemeindeliegenschaften mit einer Investorenlösung wird mindestens ***eine "schwarze Null"*** angestrebt«. *(Gemeindeversammlung 9.11.2018)*
- »Die Gemeinde möchte 12000 m² von ihrem Land im Dorfzentrum ***im Baurecht*** an einen Investor abgeben und mittels Zins die Gemeinde- und Schulinfrastruktur sanieren«. *(BZ 8.11.2019)*
- « Den ***Sportplatz*** werden wir aber auf ***keinen Fall preisgeben***«, versicherte man uns. »Auch das Land zu ***verkaufen***, sei ***keine Option***«. *(Bern-Ost 18.10.2019)*
- «Die Idee ist, die Hälfte der rund 20 000 Quadratmeter zu veräussern und mit dem Erlös die Neubauten zu finanzieren«. Rund ***9 Millionen*** Franken verspricht sich die Gemeinde vom ***Verkauf***, 12 Millionen sollen die neuen Gebäude kosten. «So kämen wir preiswert zu einer neuen Infrastruktur, die wir sonst nicht vermögen würden.« *(Bern-Ost 11.5.2021)*
- »Allerdings geht die Gemeinde davon aus, dass das Wohnbauprojekt der Gemeinde etwa ***6 Millionen*** Franken in die Kasse spülen wird«. *(BZ 22.03.2024)*

*Bern-Ost* schrieb am 11.5.2021 sogar als Titel ihres Berichts: ***»Schule und Gemeindeverwaltung Kiesen: Alles neu zum Schnäpplipreis«*** Dieser Titel zeigt, wie uns einfach immer alles viel zu »schöngefärbt« versprochen wird!

All diese Aussagen sind an öffentlichen Orientierungen oder in Zeitungen erfolgt; sie wurden also von unabhängiger Seite protokolliert und liegen daher schriftlich vor.

Aktuell kann im Mitwirkungs-Bericht (SEin, 17.6.2025) der beauftragten Planungs-Firma ***ecoptima*** gelesen werden, dass Kiesen ein ***moderates Bevölkerungswachstum*** wünscht. Im gleichen Bericht wird der Bau von 61 Wohneinheiten vorgeschlagen, was in unserer Gemeinde zu einem sehr hohen Bevölkerungszuwachs führen würde. Kiesen weist ja schon heute das höchste Bevölkerungswachstum im Aaretal auf, im Kanton Bern belegen wir Rang 4. *(Bern-Ost 08.11.21: Bevölkerungswachstum: Kiesen ist der Hotspot)*. Dazu müsste man auch ***66% des Spiel- und Sportplatzes opfern***!
Allerdings erfordert ***verdichtetes Bauen*** für die zusätzlichen Bewohner*innen auch ***mehr Grünfläche***!
Diese beiden Tatsachen sind für uns widersprüchlich und unvereinbar.

Deshalb wehrt sich ***IG Läbigs Chise*** https://ig-laebigs-chise.jimdosite.com/ entschieden dagegen. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr angebracht, die letzten Grünflächen im Dorf zu verkaufen, um diese dann zu überbauen.

Zudem schmolzen die versprochenen ***9 Millionen*** Franken vom Landverkauf schnell mal zu ***6 Millionen***, das zeigt uns, wie oberflächlich und wenig verbindlich die Finanzierung angedacht ist. Auch der ***mehrmals angeforderte*** ausführliche ***Finanzplan der Gemeinde***, der alle noch anstehenden Ausgaben und Investitionen umfassen sollte und der Bevölkerung die finanzielle Tragbarkeit erklären müsste, ***fehlt immer noch***.

***IG Läbigs Chise*** setzt sich für ein ***moderates Wachstum*** und ***finanziell tragbare Lösungen*** ein.

Da die erste Version der oben genannten Initiative wegen eines Formfehlers für ungültig erklärt wurde, starten wir die Unterschriftensammlung nochmals und bedanken uns für Ihre Unterstützung!

Mitwirkungs-Bericht ecoptima
Bevölkerungswachstum in der Region: Kiesen ist der Hotspot